

DaZ - Unterstützungskräfte an Berufsbildenden Schulen

Schule

| | | |
|---|--|--|
| Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg | |  |
| Name: | Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg | |
| Adresse: | An der Berufsschule 1 | |
| Telefon: | 04101 84340-0 | |
| Fax: | | |
| E-Mail: | info@bs-pinneberg.de | |
| Internetadresse: | www.bs-pi.de | |

Stellenausschreibung

| | |
|----------------------------------|---|
| Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe | Bis EG 9a TV-L befristet bis zum Ende einer Elternzeit (max. bis 31.07.2027) |
| Stellenumfang: | 1,00/ 38,7 Std., Teilzeit möglich |
| Einstellungstermin: | Zum 01.08.2026 |
| zusätzlich erwünschte Kriterien: | keine |
| Bewerbungsschluss: | 22.05.2026 |
| Bewerbung richten an: | Michael Gehrke |

Schulprofil

Die Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg ist eine der zwei beruflichen Schulen des Kreises Pinneberg in Pinneberg. 3.603 Schülerinnen und Schüler werden derzeit von ca. 190 Lehrkräften beschult. Das Portfolio der Bildungsgänge der Schule umfasst duale Ausbildungsberufe in gewerblichen-, kaufmännischen- und Gesundheitsberufen sowie im Bereich der Sozialpädagogik. Darüber hinaus kann in der Berufsfachschule I mit den Schwerpunkten Technik, Wirtschaft und Gesundheit und Ernährung der Mittlere Schulabschluss (MSA) erworben werden. Für berufsschulpflichtige Jugendliche bestehen in den Bildungsgängen der Ausbildungsvorbereitung (AVSH und BiK-DaZ) die Möglichkeiten einer beruflichen Orientierung sowie der Erwerb des Ersten Allgemeinbildenden Schulabschlusses (ESA). Die Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg ist ein Bündelstandort im Kreis Pinneberg für berufsschulpflichtige Jugendliche aus Kriegs- und Krisengebieten.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Für EG 9a:

- Unterstützung der Lehrkräfte bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Unterricht in Sprachlerngruppen mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Lernprozesse unter der Anleitung von Lehrkräften im sprachsensiblen Unterricht bzw. Werkstattunterricht unterstützen, Schülerinnen und Schülern bei der Umsetzung von Arbeitsaufträgen unterstützen und begleiten
- Einbringen von Erfahrungen aus der Berufs- und Lebenswelt mit dem Ziel der beruflichen Orientierung von Flüchtlingen sowie Schulung sozialer und gesellschaftlicher Kompetenzen zur Integration in Gesellschaft und Schule
- Unterstützung der Lehrkraft bei der Gestaltung und Organisation von Unterricht
- Unterstützung in der Verwaltung von berufsschulpflichtigen geflüchteten Jugendlichen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine staatlich anerkannte abgeschlossene gewerblich-technische oder hauswirtschaftliche Berufsausbildung oder Weiterbildung zur Erzieherin/Erzieher oder eine abgeschlossene Hochschulausbildung
- Fähigkeit und die Bereitschaft, Lernprozesse unter der Anleitung von Lehrkräften fördernd zu begleiten
- Fähigkeit, die deutsche Sprache zu vermitteln

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Mehrjährige Berufserfahrung in den Berufsfeldern des berufsbildenden Schulwesens
- Ukrainische Sprachkenntnisse (Niveau Muttersprache)
- Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Einarbeitung in das System Berufliche Bildung
- Erfahrungen in der Unterrichtspraxis
- Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit
- Bereitschaft zur Einarbeitung in das deutsche Schulsystem

Wir bieten Ihnen

Die Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a TV-L. Es ist eine unbefristete Beschäftigung beabsichtigt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, das Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerber*innen besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte innerhalb der Bewerbungsfrist an die Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg, An der Berufsschule 1 in 25421 Pinneberg oder an michael.gehrke@schule-sh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Borzikowsky (Tel.: 0431/9889712) zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Michael Gehrke (Schulleiter).